

SELBSTBESTIMMT LEBEN
Kostenloses Informationsblatt des fab e. V.
für Kassel und Umgebung
April – Juli 2014

Selbstbestimmt Leben ist auf unserer Internetseite www.fab-kassel.de zu finden. Wer die Zeitschrift regelmäßig per E-Mail erhalten möchte, teilt dies bitte Birgit Schopmans, E-Mail: birgit.schopmans@fab-kassel.de, mit.

Liebe Leserinnen und Leser,

kurz vor Ostern haben wir wieder eine neue Ausgabe von „Selbstbestimmt Leben“ fertig stellen können. Neben den verschiedensten Veranstaltungen und Informationen, die wir ausgewählt haben, möchten wir auf einen bunten Strauß von Angeboten im Rahmen der Aktionstage Inklusion des fab e.V. - „Kultur und Begegnung im Stadtteil“ – hinweisen. Die Veranstaltungen und Treffs der Aktionstage finden Anfang Mai statt und sind in einem gesonderten Programm zusammengestellt. Dies befindet sich bei der E-Mail-Version als weitere Anlage, liegt im ZSL aus und wird zahlreich v. a. in unserem Stadtteil verteilt.

Eine schöne Osterzeit wünscht,

Birgit Schopmans
(für die Redaktion)

Inhaltsübersicht

Einmalige Veranstaltungen / Angebote

„Kasseler Grüne Soße zum Gründonnerstag“

Aus dem Leben gegriffen – Behinderte Menschen erzählen
Auf einmal ist alles anders

Regelmäßige Freizeit- und Gruppenangebote

NEU: „Essen unter FreundInnen“

Frühstückstreff

Montagscafé

Freizeitgruppe

Offener Stammtisch

Doppelkopfabend

Bunt Vermischtes

Stärker werden und etwas verändern – Empowerment-Schulung für behinderte und chronisch kranke Menschen

Presseerklärung - fab fordert Altmarktkreuzung muss barrierefrei werden

Barrierefreier Reisebus jetzt auch in Kassel verfügbar

Tanzbegeisterte Menschen mit und ohne Rollstuhl für Formationstanzen gesucht.

Kosmetik und Fußpflege in barrierefreien Räumlichkeiten

Einmalige Veranstaltungen / Angebote

„Kasseler Grüne Soße zum Gründonnerstag“

Do., 17.04.2014 von 12.00 – 21.00 Uhr
Ort: freiRAUM, Samuel-Beckett-Anlage 6, Kassel

Im freiRAUM gibt es, wie jedes Jahr wieder, ab 12.00 Uhr hausgemachte „Grüne Soße“ mit Pellkartoffeln für 3,50 Euro inkl. Nachschlag. Lecker, gesund und die richtige Einstimmung auf Ostern!

Aus dem Leben gegriffen – Behinderte Menschen erzählen Auf einmal ist alles anders

Do., 12.06.2014 um 19.00 Uhr
Ort: freiRAUM, Samuel-Beckett-Anlage 6, Kassel

Der 37-jährige Joaquín Olea Catalán kommt aus Chile und sitzt seit 2000 nach einem Badeunfall im Rollstuhl. Die Querschnittslähmung hat nicht nur sein Leben, sondern auch das seiner ganzen Familie, verändert. Nach einer kurzen Reha in Deutschland ging er wieder nach Chile, um sich neu zu orientieren. Im Jahr 2002 kam er mit einem klaren Ziel, nämlich weiter zu studieren, zurück nach Deutschland. Während des Studiums gründete er zudem eine Familie und ist inzwischen glücklicher Vater von drei Kindern. Heute macht er Beratung für barrierefreies Bauen und arbeitet im Assistenzdienst des fab e. V. Sein Lebens-Motto: „Um was Neues zu erreichen ist man selten allein, trau dich!“

Susanne Göbel arbeitet fast 25 Jahre als nichtbehinderte Unterstützerin mit und für Menschen mit Lernschwierigkeiten als sie mit 45 Jahren die Diagnose Brustkrebs bekommt. Von einem Tag auf den anderen verändert sich ihr Leben schlagartig: Vieles geht nicht mehr, sie wird selbst behindert, muss sich mit Einschränkungen, Hilfsmitteln und Ämtern auseinandersetzen. Und auch vier Jahre später ist vieles nicht mehr so wie früher. "Mein neues (Über)Lebens-Motto hilft mir immer wieder: 'Nur wer für den Augenblick lebt, lebt für die Zukunft.', sagt Susanne Göbel heute.

Wir würden uns freuen an diesem Abend, im Anschluss an die Berichte, mit Ihnen / Euch ins Gespräch zu kommen.

Regelmäßige Freizeit- und Gruppenangebote

NEU: „Essen unter FreundInnen“

Mi., 07.05.2014 von 12.00 Uhr bis 13.30 Uhr [text von aktionswoche]

Mi., 28.05.2014 von 12.00 Uhr bis 13.30 Uhr

Mi., 11.06.2014 von 12.00 Uhr bis 13.30 Uhr

Mi., 25.06.2014 von 12.00 Uhr bis 13.30 Uhr

Mi., 09.07.2014 von 12.00 Uhr bis 13.30 Uhr

Ort: freiRAUM, Samuel-Beckett-Anlage 6, Kassel

Der freiRAUM soll auch mittags zum Treffpunkt für MitarbeiterInnen und FreundInnen des ZsL werden, um sich bei einem gemeinsamen Mittagessen auszutauschen, eine kurze Pause vom (Arbeits-)Alltag zu bekommen oder einfach um lecker zu essen. Gemeinsam schmeckt es doppelt gut! Am 7. Mai geht es los: Die ehrenamtliche Kochgruppe lädt als Start zu einem asiatischen Reisgericht ein. Ab Ende Mai gibt es dann jeden 2. und 4. Mittwoch im freiRAUM ein schmackhaftes Essen unter FreundInnen. Kosten: 3,00 – 3,50 € für ein Essen, einschließlich Wasser und Kaffee.

In den Anfangsmonaten können wir pro Mittagessen erst einmal 15 Personen verköstigen. Deshalb muss man sich bitte zu jedem Essen vorher anmelden. Der Speiseplan wird rechtzeitig an der Pforte des ZsL ausliegen.

Anmeldeschluss ist immer montags vor dem jeweiligen Essen um 12 Uhr. Bitte angeben, ob mit Fleisch oder vegetarisch. Anmeldung: Theresa Hanka per Telefon unter 0561 / 72885 – 0, per E-Mail: theresa.hanka@fab-kassel.de oder persönlich direkt an der Pforte des ZsL.

Frühstückstreff

Do., 24.04.2014 um 10:30 Uhr

Do., 08.05.2014 um 10:30 Uhr [text Märchenhaftes Frühstück]

Do., 22.05.2014 um 10:30 Uhr

Do., 05.06.2014 um 10:30 Uhr

Do., 26.06.2014 um 10:30 Uhr

Do., 10.07.2014 um 10:30 Uhr

Ort: freiRAUM, Samuel – Beckett – Anlage 6, Kassel

Birgit Schopmans und Deniz Kürtoglu laden zum Offenen Frühstück ein.

Wie wäre es, mitten in der Woche, in Gesellschaft mit anderen netten Leuten, gemütlich zu frühstücken? Mitzubringen sind nur etwas Hunger, Kaffee- oder Teedurst und der Wunsch, sich vielleicht mit dem Tischnachbarn / der Tischnachbarin in ein Gespräch verwickeln zu lassen. Kostenbeitrag: 3,50 €.

Bitte einen Tag vorher unter Tel.: 05 61 / 7 28 85 – 160 oder per E-Mail birgit.schopmans@fab-kassel.de anmelden!

Montagscafé

Ab 15 Uhr!

Ort: freiRAUM, Samuel – Beckett – Anlage 6, Kassel

Hier sind Menschen mit und ohne Behinderungen herzlich eingeladen. Beim Offenen Café können Menschen jeden Alters miteinander ins Gespräch kommen. Es gibt Tee, Kaffee, kalte Getränke und ein wechselndes Kuchenangebot zu günstigen Preisen.

Infos: Angela Heitbrink, fab e. V. unter **05 61 / 7 28 85 - 161**,
angela.heitbrink@fab-kassel.de oder 05 61 / 7 28 85 - 0.

Freizeitgruppe

Deniz Kürtoglu und Stella Auer laden zu den nächsten Terminen der Freizeitgruppe ein. Neueinsteiger sind herzlich willkommen. Fragen zu den Veranstaltungen und Anmeldungen bei Deniz Kürtoglu unter: 01577 / 9 27 06 11 oder Stella Auer 01578 / 6 15 18 32. Falls ihr Anmerkungen oder Ideen zur Freizeitgruppe haben solltet, sendet diese bitte an: stella.auer@fab-kassel.de

**Fr., 25.04.2014: Filmabend zum Thema Menschen mit Behinderung
Treffpunkt: 18.00 Uhr, „freiRAUM“, Samuel-Beckett-Anlage 6, Kassel**

Wir laden Euch herzlich zu einem Filmabend mit Beamer im freiRAUM ein. Gezeigt wird traditionell ein Film zum Thema Behinderung. Es wird ein paar Filme zur Auswahl geben, wir entscheiden dann gemeinsam, welchen wir anschauen. Bitte gebt Bescheid, wenn Ihr kommen möchtet.

**Fr., 06.06.2014: Kasseler Stadtfest
Treffpunkt: 18 Uhr vor den Treppen am Rathaus (Innenstadt Kassel)**

Wie jedes Jahr um diese Zeit ist das Kasseler Stadtfest. Wer Lust hat dieses in netter Gesellschaft zu erkunden, kann sich uns gerne anschließen.

**Fr. 18.07.2014: Grillabend
Treffpunkt: 18:00 Uhr, „freiRAUM“, Samuel-Beckett-Anlage 6, Kassel**

Wer Lust hat in netter Gesellschaft an einem Freitagabend zu grillen, ist hiermit herzlich eingeladen. Grillfleisch oder Würstchen bringt ihr bitte selbst mit und wer Lust hat kann auch gerne einen Salat zubereiten. Für Getränke und den Rest, was so fürs Grillen benötigt wird, wird gesorgt. Ansonsten bringt bitte gute Laune und schönes Wetter mit. Damit wir gut planen können, ist es wichtig, dass ihr euch anmeldet! **Anmeldeschluss:** Mittwoch, 16.07.2014

Offener Stammtisch

Do., 24.04.2014 um 19 Uhr
Lokalität: " Zum Ritter ", Die Freiheit 2, Kassel

Do., 22.05.2014 um 19 Uhr
Lokalität: " Pfannkuchenhaus ", Auedamm 17, Kassel

Do., 26.06.2014 um 19 Uhr
Lokalität: " Restaurant Ambrosia ", Mittelring 66, Kassel

Der letzte Donnerstag jeden Monats ist Stammtischtag!

Es laden Denise Schäfer und Yvonne Harmuth ein zum: „Offenen Stammtisch für Menschen mit und ohne Behinderung und chronisch Kranke“.

Um 19 Uhr treffen sich in barrierefreien Lokalitäten, welche sich ab und zu ändern, Menschen jeden Alters bei Speisen und Getränken zu Gesprächen über Themen die die Welt bewegen, aktuelles vom Tage oder auch privates. Mitzubringen sind nur der Wunsch:

- nach etwas Unterhaltung
- einen gemütlichen Abend zu erleben
- neue Leute kennen zu lernen.

Geselligkeit und Spaß ist das oberste Gebot dieser Runde. Gerngesehen sind natürlich auch immer neue Personen, die an dieser Stammtisch-Gemeinschaft teilnehmen möchten.

Interessierte können sich wenden an:

Denise Schäfer, 0561 – 82 40 34
Mail: denise.schaefer@fab-kassel.de

Yvonne Harmuth, 0561 – 3 17 21 36
Mail: yvonneoms@gmx.de

Doppelkopfabend

Di., 22.04.2014 um 19.00 Uhr
Di., 13.05.2014 um 19.00 Uhr
Di., 27.05.2014 um 19.00 Uhr
Di., 10.06.2014 um 19.00 Uhr
Di., 24.06.2014 um 19.00 Uhr
Di., 08.07.2014 um 19.00 Uhr

Ort: freiRAUM, Samuel – Beckett – Anlage 6, Kassel

Wir bieten im freiRAUM einen Doppelkopfabend an. Dieser Termin findet in der Regel jeden 2. und 4. Dienstag im Monat um 19 Uhr statt. Wie wäre es sich mitten in der Woche gemeinsam mit anderen netten Leuten zu treffen und in einer gemütlichen Runde miteinander Doppelkopf zu spielen? Hast Du Lust, dann komm doch einfach mal vorbei. Mitzubringen sind nur gute Laune, Spaß am Doppelkopf spielen und falls vorhanden ein Kartenspiel für Doppelkopf: Wir freuen uns über jeden, der uns besuchen kommt und Lust hat mitzuspielen!!!

Nähere Informationen könnt Ihr bei Deniz Kürtoğlu unter der Nummer **0 15 77 / 9 27 06 11** erhalten!

Bunt Vermischtes

Stärker werden und etwas verändern – Empowerment-Schulung für behinderte und chronisch kranke Menschen

"Stärker werden und etwas verändern!" So lautet der Titel einer Empowerment-Schulung für behinderte und chronisch kranke Menschen aus Hessen, Bayern, Thüringen und Sachsen-Anhalt zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention. Die vom Behindertenverband Interessenvertretung Selbstbestimmt Leben in Deutschland (ISL) angebotene und vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales geförderte Schulung findet an vier Wochenenden in der Zeit vom 4. Juli 2014 bis 15. Februar 2015 in der weitgehend barrierefreien Bildungs- und Begegnungsstätte Am Luisenpark in Erfurt statt.

„Wenn der Slogan der Behindertenpolitik `Nichts über uns ohne uns` ernst genommen wird, dann müssen behinderte Menschen auch die Möglichkeit bekommen, das nötige Wissen und Selbstbewusstsein zu bekommen, um sich effektiv einmischen und etwas verändern zu können“, erklärte Ottmar Miles-Paul von der Interessenvertretung Selbstbestimmt Leben in Deutschland (ISL), der die Empowerment-Schulung zusammen mit der Empowerment-Trainerin Eileen Moritz durchführt.

In der Ausschreibung des Schulungsangebotes heißt es: "Sie wollen sich und Ihre Fähigkeiten zur Selbstvertretung stärken? Sie wollen ein kleines Projekt für die Umsetzung der UN-Behinderten-Rechts-Konvention entwickeln und durchführen? Sie sind behindert oder chronisch krank? Dann kann diese Schulung genau das Richtige für Sie sein!"

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Empowerment-Schulung werden zum Beispiel dabei unterstützt, sich und andere zu stärken. Sie lernen mehr über die UN-Behindertenrechtskonvention und die Menschenrechte. Sie sammeln Erfahrungen mit der Öffentlichkeitsarbeit. Sie bekommen das nötige Wissen über Inklusion. Sie lernen Ihre Interessen besser zu vertreten. Sie verändern etwas für sich und andere behinderte und chronisch kranke Menschen. Und Sie arbeiten an der Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention mit. Die Schulung soll in möglichst verständlicher Sprache stattfinden.

Die aufeinander aufbauenden Empowerment Schulungen finden vom 4. - 6. Juli 2014, vom 5. – 7. September 2014, vom 21. - 23. November 2014 und vom 13. - 15. Februar 2015 in Erfurt statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Übernachtung und die Verpflegung im Tagungshaus werden bezahlt. Die Fahrtkosten und eventuell entstehende Kosten bei Ausflügen müssen selbst bezahlt werden. Da die Zahl der TeilnehmerInnen begrenzt ist, ist eine Bewerbung bis spätestens 5. Mai 2014 nötig.

Interessierte können sich bei Susanne Göbel, die die Kurse koordiniert, melden. E-Mail: info@susanne-goebel.de Tel. 0561/40706934. Nähere Informationen über die Empowerment-Schulung und das Bewerbungsverfahren gibt's auf der Internetseite der ISL unter <http://www.isl-ev.de/index.php/de/aktuelles/projekte/empowerment-schulung>

Quelle: kobinet –Nachrichten 25.03.14 (leicht geänderte Fassung)

Presseerklärung - fab fordert Altmarktkreuzung muss barrierefrei werden

Auf Unverständnis ist die Kritik der Kasseler CDU an den Umbauplänen für barrierefreie Querungsmöglichkeiten des Altmarkts beim Verein zur Förderung der Autonomie Behinderter (fab) gestoßen. Nachdem dort schon seit Jahren das Finanzzentrum als wichtige Anlaufstelle angesiedelt ist, wird es nach Ansicht des fab höchste Zeit, dass endlich auch eine barrierefreie Querungsmöglichkeit geschaffen wird.

„Ich finde es bedauerlich, dass die Kasseler CDU mit ihrer Forderung die Altmarktkreuzung nicht umzubauen, so undifferenziert behinderte und ältere Menschen ausschließt. Diese müssen bisher nämlich am Altmarkt entweder die für viele überhaupt nicht barrierefrei nutzbare Unterführung nutzen oder große Umwege in Kauf nehmen, wenn sie den Altmarkt in Richtung Finanzzentrum überqueren wollen. Bei allem Verständnis für die Sorge um entstehende Veränderungen bei der Verkehrsführung und Ampelschaltung durch den Umbau, kann es nicht sein, dass der Weg zum Finanzzentrum so barrierebehaftet wie derzeit bleibt. Deshalb fordern wir den schnellen Umbau der Altmarktkreuzung, denn dies ist längst überfällig“, erklärte Ottmar Miles-Paul vom Vorstand des fab.

Ärgerlich sei, dass sich die CDU gegen den Umbau der Altmarktkreuzung stelle, ohne echte Alternativen für behinderte und ältere Menschen aufzuzeigen. Der Verweis auf die Unterführung helfe gehbehinderten und älteren Menschen genau so wenig weiter, wie der Hinweis auf die Umwege, die in Kauf genommen werden müssten. Denn gerade diejenigen, die schlecht zu Fuß seien, hätten mit solchen Umwegen enorme Probleme.

„Wer zum Bau des Finanzzentrums an dieser Stelle Ja gesagt hat, muss nun auch zu einer barrierefreien Erreichbarkeit Ja sagen – alles andere wäre äußerst diskriminierend“, so Ottmar Miles-Paul. „Nachdem es in den letzten Jahren in Kassel u.a. auch mit Unterstützung der CDU gelungen ist, dass FußgängerInnen nicht mehr in dunkle, unsichere, barrierebehaftete und meist schlecht riechende Unterführungen gezwängt werden, wird es auch am Altmarkt Zeit, dass diese Barriere überwunden wird“, so Ottmar Miles-Paul. Hier allein auf den Autoverkehr zu schauen, würde in der Konsequenz bedeuten, dass wir in Kassel alle Fußgängerampeln abschaffen könnten. „Das will hoffentlich niemand, so dass ich hoffe, dass die Diskussion um den Altmarktumbau nicht ideologisiert, sondern im Sinne aller VerkehrsteilnehmerInnen möglichst schnell gelöst wird“, so Ottmar Miles-Paul.

Gekürzte Fassung in der HNA vom 07.04.2014 veröffentlicht.

Barrierefreier Reisebus jetzt auch in Kassel verfügbar

Unser Reisebus ist ein wahres Multitalent, das auch besonderen Ansprüchen gerecht wird. Mit dem Hebelift ist ein bequemes und problemloses Einsteigen mit Rollstuhl möglich. Bis zu 8 Rollstühle können so im Bus Platz finden. Weitere Gäste mit Mobilitätsproblemen können per Schwebelift im Fahrgastraum zu Ihrem Platz gebracht werden, der durch große Beinfreiheit besticht. Die Toilette ist ebenerdig und sehr großräumig mit extra Haltevorrichtung, so dass auch ein Mensch mit Einschränkungen diese nutzen kann. Der Bus verfügt über Klimaanlage und eine vielfältig einsetzbare Audio- und Videoanlage. Das gewünschte Unterhaltungsprogramm kann über Deckenlautsprecher oder mitgebrachte Kopfhörer gehört und gesehen werden. Mit diesem Bus sind wir ab sofort in der Lage Stadtrundfahrten in Kassel ebenso wie auch längere Reisetouren durchzuführen. Gerne machen wir Ihnen ein Angebot, das auf ihre Wünsche abgestimmt ist.

Kontakt: Stadtrundfahrt/Sightseeing Kassel, Fa. Thomas Fredrich, Tel: +49561 / 62233 oder per E-Mail: info@kassel-stadtrundfahrt.de

Tanzbegeisterte Menschen mit und ohne Rollstuhl für Formationstanzen gesucht

Mein Name ist Claudia Bruer. Ich tanze seit acht Jahren in der Tanzschule „Für SIE“ als Rollstuhlfahrerin in einer Formationsgruppe. Die Teilnahme ist kostenlos. Im Augenblick suchen wir Verstärkung. Fußgänger mit Vorkenntnissen und Rollstuhlfahrer mit Spaß an Bewegung sind gefragt. Ihr könnt erstmal unverbindlich vorbeischaun. Wir trainieren immer donnerstags von 18 bis 19 Uhr im Glockenbruchweg 115 in Kassel.

Bei Rückfragen könnt ihr euch gerne an mich wenden: Tel.: 0151-56131468

Kosmetik und Fußpflege in barrierefreien Räumlichkeiten

Wo?

Zentrum für selbstbestimmtes Leben
Samuel-Beckett-Anlage 6, Kassel
3. Etage
Raum B 3.1

Preise:

Gesichtsbehandlungen ab 25,00 Euro
Fußpflege ab 15,00 Euro

Folgende Termine biete ich für die nächsten Monate an:

April 2014:

14.04. | 25.04.

Mai 2014:

12.05. | 19.05. | 26.05.

Juni 2014:

12.06. | 16.06. | 27.06.

Juli 2014:

10.07.

Terminvereinbarung und weitere Informationen
unter: **0 15 78 / 0 38 41 13**

Es freut sich auf Ihren / Euren Anruf
Michaela Piegsa

**Die nächste Ausgabe von
„SELBSTBESTIMMT LEBEN“
erscheint Anfang Juli 2014!**

Impressum:

Hrsg.: Verein zur Förderung der Autonomie
Behinderter - fab e. V.
Redaktion: Anita Grießer, Birgit Schopmans, Georg Riester
Spendenkonto: fab e. V., Kasseler Bank, BLZ: 520 900 00, Kto.-Nr.: 77 22

Antrag auf Mitgliedschaft im fab e. V.

An: Verein zur Förderung der Autonomie Behinderter, fab e.V., Samuel-Beckett-Anlage 6, 34119 Kassel
Laut § 4 der Satzung des fab e.V. stelle ich hiermit den Antrag

auf Mitgliedschaft auf Fördermitgliedschaft (Nichtbeh. können nur Fördermitglied werden)

Vorname: _____ Nachname: _____

Strasse/ Hausnr.: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____ Fax: _____ E-Mail: _____

Ich zahle den

Jahresmitgliedsbeitrag von _____ € (50,00 € oder mehr) 20 € (ermäßigt, auf Anfrage)

bar per Überweisung Der Betrag soll ab _____ von meinem Konto
abgebucht werden:

BLZ: _____ Bankinstitut: _____

Konto-Nr.: _____ KtoInhaber/in: _____

Ich willige in die Erhebung, Verarbeitung, Nutzung meiner Daten durch den fab e.V. zum Zwecke der
Mitgliederverwaltung und zu Vereinszwecken ein.

Ich möchte die Vereinszeitung erhalten.

Datum: _____ **Unterschrift:** _____

Dieser Bereich wird **von uns** ausgefüllt:

Gemäß §4(1) der Satzung muss der Vorstand über diesen Antrag abstimmen.

Unterschriften von mindestens 3 Vorstandsmitgliedern:

1) _____ 2) _____ 3) _____